

N. N. 20. 299



Mein Liebes Kind!

Sie waren so freundlich, mir  
nach Lötters meinem Brief über die  
altdeutschen Gläser einige lebenswichtige  
Hinweise zu schreiben, welche mir sehr um so  
größerem Dank werthen, als sie von so com-  
petentem Orte kommen. Ich will mich den  
Annoy meiner Arbeit nicht überlassen,  
das aber hier ist überzogen, daß die Lötters-  
Annoy in N. 30 ab „Leitfaden zur Zeit-  
schrift für bildende Kunst“ eine ungenügende,  
unvollständige und unrichtige ist. Ich habe bereits  
Annoy in der Geschichte der Gemälderkunst  
aller Zeiten und vornehmlich der Kunst und  
historiographische Fragen über frühere Antiken  
und Kunst der vorliegenden Kunst verfaßt,  
vornehmlich als sehr viele Gemälderkunst und  
richtiger Gemälderkunst von Lötters An-  
noy der Kunst unter den Gemälderkunst  
kennt, wie dies von Prof. Dr. W. G. in Wien

Ich, Carl Friedrich Wolff in Leun w. O.  
in der unfehlbarsten Weise anerkennend  
zu werden ist, das mein sorgfältig überge-  
prüftes Gut in der That eines wenigstens  
gehörigen Lagersungswertes ist, als ich  
in dem genannten Versteigerung zu Theil ge-  
worden ist, dem das Klein, ich darf ich auch  
sagen, ist darin bereit, das die Kleinigkeit  
weiter vergriffen werden können.

Auf diesem Grunde bitte ich die  
Vergleiche, die irgendwo bestellt über mein  
Gut, sei es in welchem Belieben es auch,  
offenlich abgeben zu werden, weil ich die  
Vergleiche bin, das mich der Verkauf der  
genannten Versteigerungswertes durch  
angefangenen seitdem eine Berücksichtigung von mir  
willkürlich gar nicht angenommen wird.

In der ungenannten Verfügung, das  
ich keine Forderungen geben habe, zeichne ich in  
unvergleichlicher Verfügung

Leun Versteigerungswertes

Thüringen, den 10. Mai 1884.

verkaufter  
Carl Friedrich.



Apr. 86  
interruption - over. Canyon

Round up - Winn  
Robertson - Carroll

Kipha, Karabak, Kermak,  
Jude. Mill. too for. mil

Amill